

INSTALLATIONSANLEITUNG

Kåbe Kombi

Grundsätzlich müssen die Matten immer auf eine feste und ebene Unterlage gelegt werden.

1. Aufliegend auf vorhandenem Fußboden

Wenn die Matte auf einer Neigung oder auf einer Treppenstufe liegt, wird empfohlen, Zapfen in der Unterlage anzubringen, damit die Matte nicht wegrutschen kann.



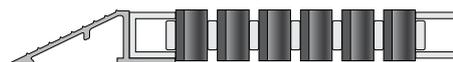
2. Aufliegend auf vorhandenem Fußboden

Die Matte kann zur Stolpergefahrvermeidung an der vorderen bzw. hinteren Kante mit einem Kåbe Anlaufprofilrahmen Typ 1 versehen werden.



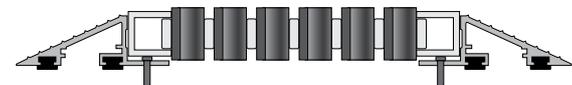
3. Aufliegend auf vorhandenem Fußboden

Wenn die Matte gegen eine Schwelle oder eine Treppenstufe anliegt, kann Sie an der Vorderseite mit einem Kåbe Anlaufprofilrahmen Typ 1 versehen werden.



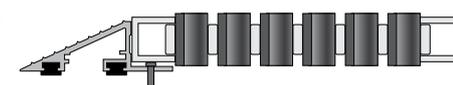
4. Versenkt aufliegend auf vorhandenem Fußboden

Kåbe Anlaufprofilrahmen Typ 2 um die gesamte Matte, an allen 4 Seiten. Der Anlaufprofilrahmen liegt lose und wird nach Möglichkeit am Fußboden festgeschraubt.



5. Versenkt aufliegend auf vorhandenem Fußboden

Der Kåbe Anlaufprofilrahmen Typ 2 kann 2- oder 3-seitig ausgeführt werden, wenn die Matte gegen eine Schwelle oder eine Treppenstufe anliegt. Der Anlaufprofilrahmen sollte am Boden festgeschraubt werden.



6. Versenkt im Fußboden

Die Matte sollte um 20–22 mm versenkt werden. Zum Schutz der umliegenden Fußbodenkanten wird der Kåbe Winkelrahmen empfohlen.



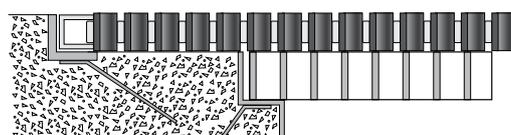
7. Vorhandene Versenkung im Fußboden

Ist die Versenkung 15–19 mm tief, wird eine Kåbe Original Matte mit einer Höhe von 18 mm verwendet. Wenn die Matte in eine Versenkung gelegt wird, deren Höhe weniger als 15 mm beträgt, wird an der vorderen und der hinteren Kante ein Kåbe Spezialrahmen verwendet.



8. Ablaufgitter unter der Matte

Kåbe Bodenablauf enthält einen zuverlässigen Sandabscheider. Ist mit oder ohne Geruchsverschluss erhältlich.



9. Matte auf Ablaufgitter

Um einen "selbstreinigenden" Effekt zu erzielen, kann die Matte auf ein Kåbe Ablaufgitter über einer tieferen Versenkung gelegt werden.

